

Protokoll der 1. Stammesversammlung vom Stamm GANDALF am 15.11.1997

1. Begrüßung durch den Stammesvorstand um 14.15 Uhr

Extra begrüßt werden Pater Willy Mertens und Michael Hennes (Vertreter des Bezirks), wobei sich dieser im Namen aller Stämme für die "schöne Stammesfeier" bedankt. Peter Dübbert läßt sich für diese Versammlung entschuldigen.

- Feststellung der Beschlußfähigkeit

15 von 17 Stimmberechtigten sind anwesend (2 Wölflingsvertreter, 2 Juffivertreter, 11 Leiter)

- daher ist die Versammlung beschlußfähig

2. Genehmigung der Tagesordnung

2.1. Marc Wege beantragt, daß die Versammlung beschließen möge, daß die nächste Stammesversammlung, statt am 08.11.1998, am 14.11.1998 stattfinden werde, weil am 08.11. der "Geburtstag" des Stammes gefeiert werden sollte.

2.2. Thomas Heinz beantragt als Ergänzung zum zweiten Antrag der Tagesordnung, daß die Versammlung beschließen möge. von den *noch zu erwartenden* Zuschüssen der Stadt für Jugendpflegematerial, ein Schlafzelt anzuschaffen.

3. Genehmigung des Protokolls der Siedlungsversammlung vom 10.11.1996

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

4. Berichte

4.1. Bericht des Stammesvorstandes

Der Stammesvorstand gibt einen Überblick über die Aktionen des letzten Jahres.

Im Januar fand eine Türkollekte zugunsten der Pfadfinder statt, die ungefähr 900.- einbrachte. Hiervon wurde Zeltmaterial angeschafft.

Die Pfadfinder spendierten dem Kirchenvorstand und dem Pfarrgemeinderat, stellvertretend für die gesamte Pfarrgemeinde, ein Essen zum Zeichen des Dankes.

Beim Februarwochenende mit Löhndorf fuhren zwei Leiter und vier Kinder aus unserem Stamm mit.

Pfingsten organisierte unser Stamm ein Zeltlager alleine im Brexbachtal, welches ein großer Erfolg war.

Die Frohnleichnamsprozession wurde auch von den Pfadfindern mit-unterstützt, was auf Grund zeitlich gesehen knapper Organisation noch ausbaufähig gewesen wäre.

Beim Pfarrfest unserer Pfarrgemeinde waren die Pfadfinder mit einem Spielstand vertreten, an dem Button zugunsten der Pfadfinderjahresaktion "Arc en Ciel" verkauft wurden.

Außerdem wurde ein Spiele-Parcour angeboten, bei dem Kinder spielerisch lernen konnten, mit verschiedenen körperlichen Behinderungen umzugehen.

Schließlich wurde noch über die Stammesfeier, die sich als voller Erfolg für alle Beteiligten auszeichnete, gesprochen.

Das ganze Jahr über trafen sich sowohl Leiterrunde als auch Stammesvorstand regelmäßig und der Kontakt zum Kirchenvorstand, sowie zum Pfarrgemeinderat wurde gut gepflegt.

Die höchste Mitgliederzahl im Laufe des letzten Jahres lag bei 45 Mitgliedern, momentan pendelt sich die Mitgliederzahl auf 42 ein.

4.2. Bericht der Juffis

Das Stimmungsbild der anwesenden Juffis und deren Leiter zeigt, daß alles in Ordnung ist. Die Mitgliederzahl beläuft sich auf 12 Gruppenleiter.

4.3. Bericht der Wölflinge

Die Wölflingsgruppe zählt momentan 15 Mitglieder, nachdem Pfingsten einige zu den Juffis gegangen sind, und man jedoch durch Reklame wieder neue Mitglieder gewinnen konnte.

Seit Anfang Juni gehört Franziska Erbslöh mit zum Leiterteam der Wölflinge, und seit Oktober ist Biggy Jansen mit eingestiegen, nachdem Robert Kersting sich aus der aktiven Gruppenarbeit zurückzog. Die Wölflinge bestätigen aber, daß der Leiterwechsel sich nicht negativ auswirkte.

4.4. Bericht der Kassenprüfer

Ralf Matthäus und Martin Foit schildern die Kasse in einem soweit ordnungsgemäßem Zustand, doch beklagen sie, daß die Mitgliederbeiträge zu spät überwiesen werden.

4.5. Bericht des Kassenwartes

Anette Vogt berichtet, daß unser Kontostand momentan 447.36 DM beträgt. Hierbei handelt es sich um den Kontostand vom Freitag, dem 07.11. 1997. Die Stammesfeier ist, aufgrund des Fehlens von Quittungen, noch nicht abgerechnet.

5. Entlastung des Stammesvorstandes und der Kassenwarte
Die Entlastung dieser Gremien wird, bei zwei Enthaltungen, angenommen

6. Bericht des Wahlausschusses
Karin Rack erklärt, daß Thomas Heinz seinen Posten als Stammesvorstand nach zweijähriger Arbeit aufgibt.

-----Pause von 14.55 Uhr - 15.20 Uhr-----

- Nachdem Cornelia Melcher in der Pause dazugekommen ist, sind nun 16 von 17 Stimmberechtigten anwesend.

Fortsetzung des 6. Tagespunktes

Der Wahlausschuß sieht nach Absprache mit Robert Kersting, diesen als Nachfolger von Thomas Heinz vor. Es werden keine weiteren Vorschläge für Anwärter auf diesen Posten gemacht.

Robert sagt, daß er als Schwerpunkt seiner Arbeit die "Verjüngung" der Leiterrunde vorsieht, und er sich ein stärkeres Engagement der jüngeren Leiter wünscht, wobei er dann auch auf Unterstützung der noch geplanten Pfadfinderstufe hofft.

Die Versammlung beschließt einstimmig keine Personaldebatte durchzuführen.

7. Wahlen

7.1. Wahl des Stammesvorsitzenden

Robert Kersting wird mit 14 Stimmen zum männlichen Stammesvorsitzenden gewählt (eine Gegenstimme, eine Enthaltung).

7.2. Wahl der Kassenwärter

Diese Wahl findet nicht statt, nachdem Michael Hennes erklärt, daß die Verwaltung der Finanzen, beim Stammesvorstand liegt, und dieser dazu berechtigt ist, Personen zur Verwaltung der Finanzen zu berufen. Kassenprüfer bleiben weiterhin Ralf Matthäus und Martin Foit, die 1996 gewählt wurden.

7.3. Wahl des Wahlausschusses

Die Wahl eines neuen Wahlausschusses, wird für nötig empfunden, da Karin Rack im nächsten Jahr, ihr Amt als weiblicher Siedlungsvorstand, nach dreijähriger Amtsperiode, niederlegen möchte.

Als Kandidaten werden hierfür aufgestellt: Mark Wege, Oliver Vogt, Andreas Nüse, Franziska Erbslöh. Jeder Stimmberechtigte hat drei Stimmen, wobei Mark, Oliver und Franziska mit neun, bzw 12, bzw 13 Stimmen gewählt werden.

- Um 15.55 Uhr verläßt Michael Hennes die Sitzung.

8. Anträge

8.1. Antrag bezüglich der Stammesversammlung 1998 wurde mit 15 positiven Stimmen und einer Enthaltung genehmigt.

8.2. Antrag bezüglich des Zeltkaufs wurde einstimmig angenommen. Die genaue Ausarbeitung wird der Leiterrunde überlassen.

9. Ideen, Planung für 1998

Geplant ist ein Pfingstlager, vom 29.05. - 01.06., an der Steinbachtalsperre. Außerdem steht ein erstmaliges Sommerlager, vom 25.07.- 08.08., in Planung. Es wird in Haderhaven (NL) stattfinden.

Auch wird unser Stamm am Bezirkslager, vom 25.09. - 27.09., teilnehmen. Weitere Aktionen stehen noch nicht fest und werden von der Leiterrunde geplant.

10. Verschiedenes

Hier bedankt sich Thomas Heinz für die letzten fünf Jahre, in der er sowohl in der damaligen KJG, als auch in der DPSG unserer Gemeinde zum Vorstand gehörte. Er vermittelt einen rundherum zufriedenen Eindruck.

11. Reflexion

Bei der Reflexion der Stammesversammlung kommt ein durchweg positives Stimmungsbild aller Teilnehmer zustande, wobei besonders die Kinder gelobt werden, die so gut mitmachten.

Um 17.12 Uhr wird die Versammlung durch Thomas Heinz und Karin Rack geschlossen

15. November 1997